



Fragen eines "Newcomers"

Mysi101 hat Folgendes geschrieben: **Rapunzel hat Folgendes geschrieben:** Liebes Forum,

ich bin mir sicher, dass viele meiner Fragen schon an der ein oder anderen Stelle beantwortet worden sind, aber ich hoffe, ihr könnt mir dennoch helfen.

Ich habe mein erstes Buch vollendet (Fantasy, 440 Seiten). Nun steht ein wichtiger Schritt an - die Veröffentlichung naht (hoffentlich)!

Meine erste Frage ist natürlich, ob ich mein Manuskript zusammen mit einem Expose an eine Agentur schicke, oder ob ich es direkt bei einem Verlag versuche. Ich träume noch davon, bei einem großen Verlag unterzukommen, im besten Fall natürlich mit einer Agentur ...

Meine zweite Frage ist dann, ob ich gleich mehrere Agenturen anschreiben darf? Ich weiß, dass ich darauf achten soll, ob eine Agentur spezialisiert ist, aber kann es denn schaden, auch die Agenturen anzuschreiben, die Belletristik angegeben haben? Dann hätte ich eine größere Wahrscheinlichkeit, auch wirklich eine positive Rückmeldung zu erhalten und nicht zu frustriert aus der Sache herauszugehen.. Viele Agenturen verlangen, dass ich ihnen mitteile, wem ich mein Manuskript geschrieben habe. Ich vermute, dass eine Liste von 30 Agenturen mehr als abschreckend wirkt. Kann ich hier einfach angeben, dass ich keinen Verlag kontaktiert habe?

Und die letzte Frage.. ist es denn überhaupt machbar, sein Buch zu veröffentlichen? Oder wird es im Endeffekt auf Self-Publishing herauslaufen?

Mein Buch handelt von einem Mädchen, das aus ihrem ursprünglichen Leben herausgerissen wird, da sie in der Fantasy Welt als "Auserwählte" gilt. Ihre Familie geht davon aus, dass sie gestorben ist, sie muss sich allmählich in ihre neue Schule einfinden, Kobolde, Tierwesen und Nymphen begleiten sie auf ihrem Weg und am Schluss steht sie einen Endgegner gegenüber.. auf dem ersten Blick sicherlich eine banale, abgedroschene Geschichte, aber ich bin davon überzeugt, dass das Buch sehr unterhaltsam ist.

VIELEN DANK!

Also ich finde deine Idee ganz interessant. :)

Mit meinem Debüt habe ich es vor ein paar Jahren bei Agenturen versucht und leider nicht geschafft, auch nicht bei Verlagen. Wobei ich sagen muss, dass meine grammatikalischen Fähigkeiten damals ein Graus waren, und wenn ich heute die allererste Version davon lese, merke auch ich, dass diese ... ähem ... Bescheiden war. :oops:

Vielleicht bist du ja grammatikalisch schon fit und hast auch Kurse im kreativen Schreiben besucht oder dich irgendwie anders damit befasst. Ist trotzdem schwer mit einem Erstling, aber nicht unmöglich. :) Versuche es zuerst bei Agenturen und danach bei Verlagen. Auf deren Homepages steht, was sie von dir brauchen, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen. Mein Tipp: Lass dein Manuskript unbedingt Test lesen!

Ich persönlich habe die Vorteile des SP für mich entdeckt, nachdem ich in einem Kleinverlag war. Aber mit meinem neuen Projekt werde ich auch bei Agenturen anklopfen, um in einem Publikumsverlag unterzukommen.



Fragen eines "Newcomers"

Ich wünsche dir viel Glück. :)

Vielen Dank! SP kann ich mir auch gut vorstellen, zuerst will ich mein Glück aber einmal bei Agenturen probieren.

Ich habe Germanistik studiert, aber leider ist kreatives Schreiben heutzutage bei vielen Unis nicht mehr wichtig. :cry:

Ich wünsche dir ebenfalls viel Erfolg!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).